

In demselben Verlage und in eleganter Ausstattung ist erschienen:

Lederstrumpf

Fünf Erzählungen nach J. F. Cooper
für die Jugend bearbeitet von Oskar Höcker.

— Mit 5 feinen Farbdruckbildern —
von C. Osterdinger, sowie 25 Textbildern
von W. Boreigle.

— Zweite Auflage. —



— Ein flacher Dittar-Band. —
Elegant in prachtvoller Kattunbeize gebunden.
Preis: 3 Mark.
(Mit „Stahlstift“ in einem Bande 6 Mark.)

Inhalt: Der Wildtöter: Am Glimmersee. — Opfer der Freundschaft. — Auf Leben und Tod. — Der letzte Mohikaner: Umringt von Gefahren. — In der Höhle des Löwen. — Die Macht der Medizin. — Vom Stamme der Schildkröte. — Der Pfadfinder: Die unterbrochene Wasserfahrt. — Furchtlos und treu. — Zwischen Hoffen und Bangen. — Ein entlarvter Verräter. — Die Ansiedler am Otsego-See: Ein unglücklicher Schuß. — Weihnachten. — Allerlei Jagdabenteuer. — Die Anklage. — Des Schicksals Spruch. — Lederstrumpfs letzte Abenteuer: Eine unheimliche Auswandererfamilie. — Seltsames Zusammentreffen. — Lederstrumpfs letzte Tage.

Auch heute noch wie vor etwa fünfzig Jahren üben die Lederstrumpf-Erzählungen denselben Reiz auf die Jugend aus. Ohne dem Stoff das Spannende zu nehmen, hat Höcker sorgfältig alles vermieden, was die Phantasie der jugendlichen Leser übermäßig erregen könnte und so ein Buch geschaffen, das zwar anregt, doch nicht aufregt, das die Phantasie zwar beschäftigt, doch nicht krankhaft überreizt.